

[Read free] Tatzelwurm und Donauweibchen: sterreichs Naturgeister und Sagengestalten

Tatzelwurm und Donauweibchen: sterreichs Naturgeister und Sagengestalten

Von Reinhard Pohanka

*Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks



 Download

 Read Online

Produktinformation - Verkaufsrang: #1036873 in BcherVerffentlicht am: 2013-09-25Einband: Gebundene Ausgabe240 Seiten | File size: 43.Mb

Von Reinhard Pohanka : Tatzelwurm und Donauweibchen: sterreichs Naturgeister und Sagengestalten before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Tatzelwurm und Donauweibchen: sterreichs Naturgeister und Sagengestalten:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen3 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Altes Wissen sachlich aufbereitet und verstdlich beschriebenVon Peter KrackowizerDas aus dem Griechischen stammende Wort Dmon bezeichnete ursprnglich den Geist der Verstorbenen und hatte eine positive Bedeutung. Denn diese Seelen waren eine Mittelstufe zwischen Gttern und Menschen. Doch die katholische Kirche verhalf diesem Wort dann im

Mittelalter zu seiner negativen Bedeutung, da man den Dmon der teuflischen Kirche zurechnete. Dies ist nur eines der vielen Informationen, die dieses umfangreiche und sehr gut recherchierte Buch bietet. Luft-, Erd-, Feuer- und andere Naturgeister werden darin ebenso erklärt wie das Feenreich, Riesen und Zwerge und viele andere Wesen (Basilisk, Einhorn, Percht, Krampus, Wechselbalg, Sennenmann u.a.). Einige bildliche Darstellungen veranschaulichen die eine oder andere Kreatur. Der Autor nimmt immer wieder Bezug auf das Vorkommen der beschriebenen Gestalten in Österreich. Hintergrundinformation erleichtert dem Leser das Verständnis, weshalb dieses oder jenes Wesen in der Geisteswelt des Menschen entstanden war. Es handelt sich keineswegs um esoterisches Buch, sondern um eine sehr sachliche und klare Beschreibung der Sagenwesen und Naturgeister. Was die (gute) Hexe Befana in Italien mit der in der Oststeiermark bekannten Pudelmutter gemeinsam hat, in welchen Kinderliedern sich dunkle Wesen widerspiegeln oder wie eng verwandt Frau Holle, Hulda und Percht sind diese und viele andere interessante Details lassen sich in diesem Buch nachlesen. Ein umfangreiches Literaturverzeichnis beendet dieses gute Buch mit einem Fehler: es fehlt ein Stichwortverzeichnis, das sicherlich sehr hilfreich wäre.

Kurzbeschreibung Der Volksmund ist überzeugt: Fabelwesen, es gibt sie. Wassergeister, Feen, Wilde Wesen und Geister der Nacht sind lebendig in unseren Fabeln, im Volksglauben und vor allem im Brauchtum. Sie hausen auf Almen und in Almhütten, sie bewohnen die tiefen dunklen Wälder und sind in Flüssen, Seen und Teichen zu finden. Sie kommen als Kobolde in die Häuser der Menschen, helfen ihnen als Fangen und necken sie als Nergelen mit Streichen. Reinhard Pohanka beschreibt die vielfältigen Sagenwesen und Naturgeister Österreichs in ihrem Aussehen und Verhalten und gibt Tipps für Schutzmechanismen. Sein Buch zeigt: Österreich ist ein Land der Dämonen, Geister und Gespenster. **ber den Autor und weitere Mitwirkende** Reinhard Pohanka, Dr., geboren 1954 in Wien. Studium der Medizin, Psychologie und Ethnologie, ab 1975 Studium der Klassischen Archäologie und Alten Geschichte. Tätig in Forschungsprojekten für die Akademie der Wissenschaften im Iran. Seit 1984 Kurator für mittelalterliche Geschichte und Archäologie am Wien Museum, verantwortlich für zahlreiche Ausstellungen über die Römerzeit bis zu moderner Architektur, Autor zahlreicher Fachbücher über Geschichte und Kulturgeschichte. Lebt heute als freier Autor in Mödling bei Wien.